



POLYTEC WORLD

02/17 – DEZEMBER 2017

POLYTEC-AKTIE

Performance der POLYTEC-Aktie
erneut auf Erfolgskurs, Seite 6

BLACK CAB

Berühmtestes Taxi der Welt fährt in
eine grüne Zukunft, Seite 10

POLYTEC INFORMATION TV

Zielgerichtete digitale Mitarbeiter-
kommunikation, Seite 18



EIN UNTERNEHMEN IN BEWEGUNG

UMFANGREICHE INVESTITIONEN MACHEN POLYTEC
NOCH SCHLAGKRÄFTIGER FÜR DIE ZUKUNFT Seite 4

„Wir sehen die Zukunft optimistisch und sind dank der umfangreichen Initiativen und Investitionen der letzten Jahre auch gut dafür gerüstet.“

FRIEDRICH HUEMER, CEO



Alice Godderidge,
CSO

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

hinter uns liegt ein aufregendes und herausforderndes Jahr voller positiver Veränderungen.

Besonders stolz sind wir in diesem Jahr auf den Projektanlauf des neuen Jaguar F-Type SVR sowie des London Taxi – dem „Black Cab“ der nächsten Generation – in unserem britischen Werk. Um diese und ähnliche Herausforderungen zukünftig noch effizienter lösen zu können, investierte POLYTEC an mehreren Standorten in den Ausbau vorhandener Kapazitäten.

Den Standort Hörsching machen umfangreiche Erneuerungen fit für die Zukunft. Die bedeutendste ist die Sanierung der Produktionshalle. Mit einer hochgradig automatisierten Produktionslinie für Soft Engine Cover hat POLYTEC auch kräftig in die Serientechnologie für Acoustic-Solutions-Produkte investiert.

In Großbritannien, konkret in Telford, wurde der Grundstein für die Zukunft mit dem Spatenstich für ein neues Lackierwerk gelegt. Am Standort Wolmirstedt wurde auf die jahrelange Komplettauslastung mit einer Erweiterung der Produktions- und Lagerflächen reagiert. Im bayrischen Thannhausen entsteht ein Spritzgusstechnikum, in dem künftig Spritzgusswerkzeuge vor Ort gemustert und bis zur Serienreife optimiert werden.

Im Finanzteil blicken wir auf die Entwicklung der POLYTEC-Aktie zurück und zeigen damit den Erfolgskurs auf, den die POLYTEC GROUP in den letzten Jahren eingeschlagen hat.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine interessante Lektüre, eine erholsame Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr!

Ihre

Highlights



Cover Story...

EIN UNTERNEHMEN IN BEWEGUNG

Umfangreiche Investitionen und der Ausbau vorhandener Kapazitäten machen POLYTEC noch schlagkräftiger für die Zukunft.

4

POLYTEC-AKTIE AUF ERFOLGSKURS

6

FORD FIESTA ST UND ST-LINE:
AUF DER ÜBERHOLSPUR ZUHAUSE

9

Passion creates...

VERY BRITISH!
FÜR BERÜHMTESTES TAXI DER WELT
STEHEN ALLE ZEICHEN AUF GRÜN



Die nächste Generation der britischen Ikone steuert als Hybrid mit Elektromotor und aufladbarer Batterie in eine grüne Zukunft.

10

EIN GESICHT FÜR JAGUAR – LEISTUNGSTÄRKSTER F-TYPE MIT AUSDRUCKSSTARKER POLYTEC-FRONT

11

TALENTS WANTED! WEITERENTWICKLUNG
BEGINNT MIT DEN MITARBEITERN

12



Passion for people...

POLYTEC INFORMATION TV

Digitale Informationen von Mitarbeitern für Mitarbeiter über einen Kommunikationskanal, der direkt anspricht.

18

! GLOSSAR: ÜBERSICHT DER
ABKÜRZUNGEN UND FACHBEGRIFFE

27

EIN UNTERNEHMEN IN BEWEGUNG

UMFANGREICHE INVESTITIONEN MACHEN POLYTEC NOCH SCHLAGKRÄFTIGER FÜR DIE ZUKUNFT.

Innerhalb der POLYTEC GROUP ist Bewegung deutlich zu spüren. Der Ausbau vorhandener Kapazitäten sowie die Weiterentwicklung unserer Fertigungstechnologien sind wesentliche Bausteine der POLYTEC-Strategie. Um an der Spitze eines Marktes, der ständig in Bewegung ist, bestehen zu können, steckt sich POLYTEC ehrgeizige Ziele. Für die Realisierung richtungsweisender Ideen braucht es neben dem Know-how unserer Mitarbeiter ein zeitgemäßes Produktionsumfeld und die nötige technische Ausrüstung. In den letzten Monaten begannen umfangreiche Erneuerungen und Erweiterungen an mehreren Standorten in Österreich, Deutschland und Großbritannien.

INNOVATIVES SANIERUNGSKONZEPT BEI POLYTEC CAR STYLING

Höchstleistungen vollbringen wir an allen unseren Standorten, so auch im oberösterreichischen Hörsching. Anfang 2017 begannen umfangreiche Erneuerungen des Standortes. Die bedeutendste davon ist die Sanierung der Produktionshalle, die unter anderem eine neue Dachkonstruktion erhält. Besonders wichtig ist es, die Produktion während der Sanierungsmaßnahmen uneingeschränkt aufrecht zu erhalten. Aus diesem Grunde entschied man sich für ein innovatives Sanierungskonzept, bei dem zuerst eine neue Außenhülle um die Produktionshalle

gebaut wird. Nach Fertigstellung der neuen Dachkonstruktion kann das alte bogenförmige Paradies angehoben, zerschnitten und in Teilen aus der Produktionshalle abtransportiert werden.

Bei der Planung der neuen Beleuchtung wurde Wert auf ein ausgeklügeltes Lichtmanagement gelegt. Das vielseitige, hochfunktionale LED-Lichtbandsystem erfüllt von der LED-Lichtlinie bis zum Notlicht jede Beleuchtungsaufgabe und reagiert zudem flexibel auf unterschiedlichste Lichtanforderungen.

Die intelligente Steuerung mit Tageslichtsensoren erfasst das in den Raum einfallende Tageslicht und sorgt anhand der Messergebnisse zu jeder Tages- und Nachtzeit je nach Bedarf für das geeignete Licht. Zusätzlich wird die Beleuchtung durch den Einsatz einer Anwesenheitserkennung optimiert.

Das neue Beleuchtungskonzept bringt eine Energieeinsparung von bis zu 75 Prozent, weniger Wartungsaufwand und erhöht zudem das Wohlbefinden der Mitarbeiter. Durch die optimale Anpassung der Lichtverhältnisse an die Arbeitsbedingungen eignen sich die Arbeitsplätze auch für anspruchsvolle Aufgaben.

Die Heizung wird von Heizlüftern auf Deckenstrahlplatten umgestellt, die alle Oberflächen nach demselben Prinzip wie die Sonne gleichmäßig erwärmen und durch diese natürliche Methode der Wärmeübertragung ein besonders angenehmes Wärmeempfinden erzeugen. Die Strahlungswärme lässt sich zudem punktuell einsetzen und verursacht keinerlei unangenehme Luftzirkulation.

NEUE KAPAZITÄTEN FÜR NEUE AUFTRÄGE

Kräftig investiert hat POLYTEC in Hörsching auch in die Serientechnologie für Acoustic-Solutions-Produkte. Die hochgradig automatisierte Produktionslinie von Fill – einem international führenden Maschinen- und Anlagenbau-Unternehmen

Im Mai 2017 erfolgte der Spatenstich für das neue Lackierwerk in Telford.



aus Österreich – wurde im November in Betrieb genommen. Die im One-Shot-Verfahren geschäumten Motorabdeckungen aus Polyurethan überzeugen mit einer glatten Sichtseite in schöner Optik und einer offenporigen Rückseite für gute Schallabsorption. Diese Eigenschaften konnten bisher nur durch einen mehrschaligen Aufbau, bestehend aus einer Spritzguss-Hartschale und einem schallabsorbierenden Material wie beispielsweise PUR-Weichschaum realisiert werden. Die weichen Motorabdeckungen dämpfen nicht nur hochwirksam Motorengeräusche, sondern sorgen auch für mehr Fußgängersicherheit, da durch das flexible Material im Falle einer Kollision der Aufprall gedämpft wird. Ein weiterer großer Vorteil unserer Soft Engine Cover gegenüber herkömmlicher Motorabdeckungen ist ihr spürbar geringes Gewicht.

AUFGETANKT

Um eine sichere Versorgung mit den notwendigen Materialien für die Soft Cover Produktion zu gewährleisten, wurde das bestehende Tanklager ausgebaut. Ein neuer Pentan-Tank mit einem Fassungsvermögen von rund 30.000 Litern löst die bisherige Lagerung in Fässern ab.

TELFORD: GRUNDSTEIN FÜR DIE ZUKUNFT GELEGT

In England, konkret in Telford, investiert POLYTEC mehr als 20 Millionen Euro in ein neues Lackierwerk. Anlass für die Erweiterung ist die gute Auftragslage. Der Standort arbeitet fast ausschließlich für Kunden aus der traditionsreichen britischen Autoindustrie, viele davon sind im Umkreis ansässig. Bis März 2018 entstehen Produktionsflächen im Umfang von rund 7.500 Quadratmetern. Der Spatenstich für den Neubau der Werkshalle erfolgte im Mai, dank des ehrgeizigen Zeitplans werden die Baumaßnahmen planmäßig Ende Dezember abgeschlossen. Die neue Lackieranlage wird im März 2018 den Betrieb aufnehmen und fortan täglich bis zu 3.000 Bauteile mit einer Class-A-Decklackierung veredeln. Zukünftig werden alle Kunden von POLYTEC CAR STYLING Bromyard auch Produkte und Leistungen aus den Bereichen Lackierung, Montage und Just-in-Sequence-Lieferung aus dem Werk in Telford erhalten.

THANNHAUSEN: ALLES UNTER EINEM DACH

Der Standort im bayrischen Thannhausen profitiert von seiner günstigen geografischen

Lage in unmittelbarer Nähe mehrerer Automobilhersteller. Für die optimale Betreuung der Kunden im regionalen südlichen Raum wird das „TechCenter Süd“ aufgebaut. Mitarbeiter aus den Bereichen Entwicklung, Projektmanagement und Vertrieb arbeiten in den ausgebauten Büroräumlichkeiten gemeinsam an richtungsweisenden Innovationen. Zudem investiert POLYTEC in Thannhausen in den Aufbau eines Spritzgusstechnikums.

NEUER GLANZ

Auch optisch wird der Standort in Thannhausen aufgewertet. Mit einer modernen Fassadenverkleidung wird das Hauptgebäude zum repräsentativen Mittelpunkt des Werksgeländes umgestaltet. Gäste werden in einem hellen, modern gestalteten Eingangsbereich empfangen und in den Wartebereich wird eine Ausstellungsfläche für unsere gruppenweiten POLYTEC-Produkte integriert.

WOLMIRSTEDT: AUF EXPANSIONSKURS

Auf die jahrelange Komplettauslastung der Fertigungs- und Lagerhallen aufgrund der guten Auftragslage reagiert POLYTEC mit einer Erweiterung der Produktions- und Lagerflächen. Um die Belieferung unserer Kunden in gewohnter Qualität und Zeit zu gewährleisten, wird die Produktionsfläche um 2.000 Quadratmeter vergrößert.

C. BUCHEGGER, R. DONABAUER, HÖRSCHING, ÖSTERREICH
A. WILLIAMS, BROMYARD, UK
S. LEWALD, THANNHAUSEN, DEUTSCHLAND
C. BIRNER, WOLMIRSTEDT, DEUTSCHLAND



Um die Produktion nicht zu beeinflussen, kam bei der Modernisierung der Werkshalle in Hörsching eine innovative Methode zum Einsatz.



Visualisierung der neuen Außenfassade des Hauptgebäudes in Thannhausen.

POLYTEC-AKTIE AUF ERFOLGSKURS

PERFORMANCE DER POLYTEC-AKTIE: WIEDER EIN KURS-REKORD!

Um 17:34 Uhr des 2. November 2017 schloss die Wiener Börse ihren Handelstag. Für das Österreichische Aktienhandelshaus an sich ein ganz normales Ende des Tagesgeschäfts. Doch für die POLYTEC HOLDING AG war dies ein besonders merkwürdiger Börsentag: Neuer Rekord für die POLYTEC-Aktie! Mit einem Schlusskurs von 22,38 Euro wurde neuerlich ein Höchstkurs zum Ende eines Börsentages erzielt. Schon drei Wochen zuvor, am 11. Oktober, war während des Handelstages sogar ein Kurs von 22,60 Euro verbucht worden, was bislang den höchsten jemals registrierten Wert des PYT-Wertpapiers darstellt. Unsere Marktkapitalisierung erreichte erstmals auch die psychologisch wichtige Marke von 500 Millionen Euro.

POLYTEC-AKTIE: WERT NAHEZU VERDREIFACHT

Seit dem Börsengang am 28. April 2006, als unsere Aktie mit dem Ausgabepreis von 7,75 Euro startete, hat sich der Wert einer Aktie nahezu verdreifacht. Seit Anfang März 2009, als der Aktienkurs infolge der weltweiten Wirtschaftskrise seinen niedrigsten Wert bei 1,00 Euro hatte, zeigte der Kurs eine Performance von sogar über 2.200 Prozent.

PLATZ DREI DER PERFORMANCE- RANGLISTE DER WIENER BÖRSE

Im letzten Herbst begann die Kurs-Rallye kurz nach der Veröffentlichung des Zwischenberichts zum dritten Quartal 2016. Im kürzlich veröffentlichten Zwischenbericht

zum dritten Quartal 2017 haben wir die Kursentwicklung der ersten neun Monate wie folgt beschrieben:

Am 29. September 2017, dem letzten Börsenhandelstag des Berichtszeitraums, schloss die POLYTEC-Aktie mit einem Kurs von 20,07 Euro. Der absolute Wertzuwachs seit Anfang Jänner 2017 in Höhe von 11,67 Euro entsprach einer Performance von 93,0 Prozent. In der Performance-Rangliste der Wiener Börse rangierte die POLYTEC-Aktie – wie schon zum Halbjahr – weiterhin auf dem sehr guten 3. Platz aller 70 Wiener Aktien. Bezüglich der Marktkapitalisierung kletterte die POLYTEC-Aktie seit Jahresbeginn von Rang 37 auf nun 33 der insgesamt 39 Wiener Prime Market-Werte.

HANDELSVOLUMEN VERDOPPELT

Erfreulich sind auch die deutlich gestiegenen Handelsvolumen, also die Anzahl der täglich gehandelten Stück. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die durchschnittlich gehandelte Menge mehr als verdoppelt. Eine so verbesserte Liquidität, darunter versteht man die Möglichkeit, Aktien oder andere Werte möglichst schnell kaufen bzw. verkaufen zu können, erhöht die Attraktivität der PYT-Aktie für Investoren, speziell institutionelle internationale Anleger.

DURCHSCHNITTLICH 66.559 POLYTEC- AKTIEN PRO TAG GEHANDELT

In den ersten neun Monaten des Jahres 2017 wurde an der Wiener Börse mit POLYTEC-



VERWENDETE BÖRSEN-FACHBEGRIFFE



PERFORMANCE

Wertentwicklung einer Vermögensanlage oder einzelnen Aktie, meist auf einen Zeitraum bezogen und in Prozent ausgedrückt.

MARKTKAPITALISIERUNG

Anzahl der Aktien multipliziert mit dem jeweiligen Aktienkurs. Dieser Wert drückt den aktuellen Börsenmarktwert des Eigenkapitals eines Unternehmens aus und dient dem Größenvergleich.

DOPPELZÄHLUNG

Umsätze und Stück-Angaben an Börsen werden oft doppelt gezählt, da einer Handelstransaktion sowohl ein Kauf als auch ein Verkauf zu Grunde liegt.

VOLATILITÄT

Schwankungsbreite des Verlaufs eines Aktienkurses oder eines Indexes in einem bestimmten Zeitraum.

Aktien ein Geld-Umsatz von rund 187,4 Millionen Euro (Q1-Q3 2016: 43,1 Millionen) bzw. ein Stück-Umsatz von 12,4 Millionen Stück erzielt (Q1-Q3 2016: 5,8 Millionen). Während der 187 Handelstage wurden durchschnittlich 66.559 Stück POLYTEC-Aktien pro Tag gehandelt (Q1-Q3 2016: 30.983 Stück). Der umsatzstärkste Handelstag war der 25. September 2017, an dem POLYTEC-Aktien im Wert von rund 4,5 Millionen Euro (245.628 Stück) gehandelt wurden. (Umsatz- und Stück-Angaben jeweils in Doppelzählung.)

POLYTEC-AKTIE ELFFACH BESSER ALS AUTO-INDEX

Der ATX-Prime-Index (er spiegelt die Kursentwicklung aller 39 im höchsten Marktsegment der Wiener Börse notierten Aktien wider) stieg in den ersten neun Monaten 2017 um 24 Prozent und schloss mit 1.666,35. Im selben Zeitraum zeigte der für den europäischen Automobilmarkt interessante Börsen-Index „STOXX® Europe 600 Automobile & Parts (SXAP)“ sehr hohe Volatilität. Nach dem Periodentief bei 528 Punkten Ende Juli erholte sich der Index in der

Folge rasch wieder und schloss Ende September mit dem Periodenhoch bei 594 Punkten bzw. einem Plus von 8,0 Prozent im Vergleich zum 02. Jänner 2017. Während dieser Automobil-Index lediglich um 8 Prozent anstieg, „performte“ die POLYTEC-Aktie um mehr als das Elffache.

Ein Börsenkurs ist immer ein Blitzlicht. Im nächsten Moment wird sich der Wert wieder ändern – entweder geht er runter oder rauf!

PAUL RETTENBACHER, HÖRSCHING, ÖSTERREICH



KURSENTWICKLUNG
DER POLYTEC-AKTIE

Quelle: Wiener Börse AG,
Kursdaten indiziert per 2.1.2017

POLYTEC GEHT IN DIE DIGITALE OFFENSIVE

HÖHERE INFORMATIONSGUÄLITÄT, HÖHERE GESCHWINDIGKEIT, HÖHERER AUTOMATISIERUNGSGRAD

Mit dieser Zielsetzung wurde die konzernweite Digitalisierungsoffensive in der POLYTEC GROUP 2016 gestartet. Die zahlreichen Aktivitäten wurden dafür in einzelne Streams bzw. Schwerpunkte gegliedert, die jeweils von gruppenweit zusammengestellten Projektteams vorangetrieben werden. Die Umsetzung der entsprechenden Roadmaps läuft auf Hochtouren. Dies zeigt ein Auszug der laufenden Aktivitäten.

BUSINESS INTELLIGENCE UND DATA WAREHOUSE

Mit Business Intelligence Software können Daten einfach analysiert und dargestellt werden. Basis dafür ist eine zentrale Datenbank, die Informationen aus unterschiedlichen Systemen enthält.

Im Zuge des Auswahlprojekts haben sich mehrere Anbieter im Rahmen ganztägiger Workshops vorgestellt. Auf Basis von POLYTEC Live-Daten wurden Anwendungsfälle und deren Lösungen an das zuständige Projektteam präsentiert. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Auswahlverfahrens wurde bereits mit der Implementierung begonnen. Das erste Projekt innerhalb dieses Streams ist die Unternehmensplanung.

Weitere Schwerpunkte, die sich bereits in konkreter Planung befinden:

ENTERPRISE RESOURCE PLANNING

Ziel: Schaffung einer einheitlichen Plattform zur Planung und Steuerung der Ressourcen entlang der gesamten Wertschöpfungskette, die konzernweit genutzt wird.

COMPUTER AIDED QUALITY

Anhand des für den Qualitätsbereich erstellten Lastenhefts wird nun eine gruppenweit einheitliche CAQ-Software ausgewählt werden, mit dem Ziel, sämtliche Qualitätsprozesse in einem System transparent zu machen. Der Go-Live soll im Pilotwerk Ebensee 2018 erfolgen.

POLYTEC CLIENT 2017+

Aktuell kommen auf den Computern unserer Mitarbeiter sehr viele verschiedene Programme zur Anwendung. Oftmals dienen verschiedene Programme jedoch demselben Zweck.

Im Rahmen des Projektes POLYTEC Client 2017+ wird der neue Standard für PC-Endgeräte (Desktop, Notebook, Workstation etc.) für die gesamte POLYTEC GROUP definiert. Um die Ausstattung auf einen einheitlichen und aktuellen Stand zu bringen, werden in der Folge ab Mitte 2018 Standorte für Standorte sämtliche PC-Endgeräte ausgetauscht. Diese werden dann den Anforderungen des POLYTEC Client 2017+ entsprechen.

MANUFACTURING EXECUTION SYSTEM

Zeitnah erfasste Betriebs- und Maschinendaten sollen in Echtzeit ein virtuelles Spiegelbild der Produktionsrealität abbilden. Das Unternehmen kann damit die Flexibilität erhöhen, die Durchlaufgeschwindigkeiten signifikant steigern und Transfertätigkeiten reduzieren. Aktuell läuft das Auswahlverfahren, um noch 2017 einen Anbieter für die Pilotanwendung im Werk Ebensee zu selektieren.

COLLABORATION

Die POLYTEC GROUP entwickelt sich weiter. Wir wollen den Vorteil, eine große Unternehmensgruppe zu sein, ideal nutzen. Dazu ist es wichtig, auf zentrale Daten unkompliziert und ortsunabhängig zugreifen zu können. Beispielsweise sollen Projektteams, die auf unterschiedliche Standorte verteilt sind, einfach und schnell an denselben Daten arbeiten können.

Am Ende wird ein zentrales POLYTEC Intranet als Plattform für die Informationsbereitstellung dienen. Zusätzlich werden Kommunikationsmöglichkeiten wie Messaging über Telefonie, Video-Telefonie und Screen-Sharing die Effizienz in der Zusammenarbeit wesentlich erhöhen.

ENTERPRISE CONTENT MANAGEMENT

Um eine weitestgehend papierlose Verwaltung zu erreichen und organisatorische Prozesse im Unternehmen zu vereinfachen, werden Dokumente elektronisch erfasst, gespeichert und verwaltet. Das Auswahlverfahren für die Software für den Bereich Purchase to Pay (alle Prozesse von der Beschaffung bis zur Bezahlung der Rechnung) läuft.

RUDOLF WIESBECK, HÖRSCHING, ÖSTERREICH



© FORD

AUF DER ÜBERHOLSPUR ZUHAUSE

FORD FIESTA ST-LINE UND ST: PRAKTISCHE ALLTAGSTAUGLICHKEIT KOMBINIERT MIT KOMPROMISSLOSEM SPORTWAGEN-FEELING

Markante Linienführung, auffällige Karosseriedetails und ein stylischer Dachspoiler aus dem Hause POLYTEC: den beiden Modellvarianten ST und ST-Line sieht man sofort an, dass sie vom Rennsport inspiriert wurden. Dabei gelang es, die Alltagstauglichkeit des beliebten Kleinwagens beizubehalten.

AUF SPORTLICHKEIT AUSGELEGT

Mit den Modellvarianten ST und ST-Line bringt Ford seinen beliebten Kleinwagen auf ein neues Level, indem man die stilvolle Benutzerfreundlichkeit des Fiesta mit der auffälligen Ästhetik eines Fahrzeuges der Performance-Reihe vereint. Bereits auf den ersten Blick fällt der große Dachspoiler auf, der die markante sportliche Erscheinung unterstreicht und darüber hinaus die Aerodynamik optimiert.

UNSER ZIEL: DIE VISIONEN UNSERER KUNDEN PUNKTGENAU REALISIEREN

Als kompetenter Entwicklungspartner war POLYTEC bereits ab der Designfindung in das Projekt eingebunden und entwickelte den Dachspoiler in enger Zusammenarbeit mit dem Kunden. Dadurch konnten die Vorstellungen von Ford mit Lei-

denschaft fürs Detail realisiert werden. Nach Überprüfung der gesetzlichen und technologiespezifischen Anforderungen arbeitete POLYTEC als Komplettanbieter die optimale Lösung für die Befestigungskonzepte der Track-fit-Installation aus, erstellte die CAD-Daten und fertigte die für die Produktion benötigten Werkzeuge.

NUTZUNG INTERNER SYNERGIEN

Im September 2017 ging der Dachspoiler in den österreichischen POLYTEC-Werken in Ebensee und Hörsching in Serienproduktion. Der Auftrag umfasst neben der Herstellung der Rohteile mittels Spritzgussverfahren auch die Lackierung un-

ter Erfüllung der hohen Oberflächenstandards für Class A, die Montage sowie die Lieferlogistik. Als kompetenter Entwicklungspartner bietet POLYTEC somit vom ersten Schritt bis hin zur Lieferlogistik ein Maximum an Wertschöpfung

MANFRED KRENAUER, HÖRSCHING, ÖSTERREICH



© FORD

Passion creates...

VERY BRITISH!

FÜR DAS BERÜHMTESTE TAXI DER WELT STEHEN ALLE ZEICHEN AUF GRÜN

Die britische Ikone gehört zum Straßenbild der englischen Hauptstadt wie rote Telefonzellen, Doppeldeckerbusse, die Tower Bridge und der Big Ben. Nun rollen die typischerweise schwarz lackierten „Black Cab“ in eine grüne Zukunft.

LONDONS WAHRZEICHEN BEHÄLT UNVERWECHSELBAREN RETRO-LOOK

Ab 2018 werden in London nur noch Taxis zugelassen, die sich emissionsfrei betreiben lassen. Für die dieselmotorgestützten Black Cabs, die seit beinahe 70 Jahren von der London Taxi Company produziert wurden, schienen die Tage somit gezählt zu sein.

2013 wurde die London Taxi Company vom chinesischen Automobilkonzern Geely aufgekauft, der das Unternehmen nun unter der neuen Firmenbezeichnung London Electric Vehicle wieder in bessere Zeiten steuern möchte. Im März 2017 wurde ein neues Werk speziell für die Produktion von Elektrofahrzeugen in Coventry eröffnet in dem jährlich bis zu 20.000 Black Cabs der nächsten Generation vom Band laufen sollen. Damit errichtete Geely das erste neue Autowerk in Großbritannien seit mehr als einem Jahrzehnt.

Optisch und funktionell sind die neuen Elektrotaxis mit dem Modellnamen TX5 der Linie ihrer Vorgänger treu geblieben – runde Scheinwerfer, gegenläufig öffnende Türen für einen bequemen Einstieg der Fahrgäste und eine ausklappbare Rampe für Rollstuhlfahrer. Die angemessene Fahrzeughöhe ermöglicht auch dem britischen Gentleman mit Zylinder eine bequeme Fahrt.

TRADITIONSREICHE ZUSAMMENARBEIT

Eine lange Tradition hat nicht nur das kultige Taxi selbst; sondern auch die Zusammenarbeit zwischen der London Taxi Company und POLYTEC CAR STYLING Bromyard, die mittlerweile rund zwanzig Jahre andauert. Dass unsere Bauteile zu einem Stück britischer Geschichte beitragen, erfüllt POLYTEC mit Stolz. Die Produktion der Front- und Heckstoßfänger sowie der Schwellerleisten für den neuen TX5 startete im Herbst 2017,

rechtzeitig zur Markteinführung in England im vierten Quartal. Passend zur Karosserie aus Aluminium werden die Designteile aus gewichtssparendem Polyurethan im RRIM-Verfahren gefertigt und anschließend in Wagenfarbe lackiert. 2018 geht das Elektrotaxi mit POLYTEC-Bauteilen weltweit in den Vertrieb.

SCHWARZE TAXIS WERDEN GRÜN

Trotz Retro-Look verbergen sich unter der Motorhaube umfassende Modernisierungen. Das neue TX5 ist ein Hybrid mit einer Kombination aus Benzingenerator, Elektromotor und einer aufladbaren Batterie. Der Elektroantrieb hat eine Reichweite von bis zu hundert Kilometer, anschließend springt ein Benzinmotor als Range Extender ein. Unsere Leidenschaft gilt auch unserer Umwelt und daher ist es POLYTEC ein großes Anliegen, zu dieser Erfolgsgeschichte beizutragen.

RACHEL WHITEHEAD, BROMYARD, UK
Informationsquelle: ots Presseportal



EIN GESICHT FÜR JAGUAR

LEISTUNGSSTÄRKSTER F-TYPE MIT AUSDRUCKSSTARKER POLYTEC-FRONT

Der Jaguar F-Type ist ein extravaganter Sportwagen mit einem eigenen, unverwechselbaren Charakter, der wesentlich von Bauteilen aus dem Hause POLYTEC geprägt wird. Der neue F-Type SVR ist das bisher leistungsstärkste Serienfahrzeug von Jaguar und begeistert durch die modifizierte Frontpartie mit seinem noch prägnanteren Auftritt.



Stoßfängersystem von POLYTEC CAR STYLING Bromyard für den Jaguar F-Type SVR

MODIFIZIERTE FRONTPARTIE MIT MARKANTEN DETAILS

Bereits 2013 startete bei POLYTEC CAR STYLING im britischen Bromyard die Produktion von Frontstoßfängern für den Jaguar F-Type. Der unverwechselbare Charakter des Sportwagens wird wesentlich von unseren Bauteilen geprägt – so auch die überarbeitete Frontpartie des neuen F-Type SVR, bei der man sich darauf konzentrierte, Schlüsseldetails noch markanter auszuformen. Im Mittelpunkt der modifizierten Vorder-

ansicht des bisher leistungsstärksten Serienfahrzeugs von Jaguar steht ein Stoßfänger aus dem Hause POLYTEC. Er verleiht dem Top-Modell nicht nur eine aggressivere Optik, sondern optimiert durch die speziellen unteren Lufteinlässe die Luftströmung, wodurch Motor und Bremsen gekühlt werden.

SPITZENLEISTUNGEN FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE

Der Auftrag umfasst die Herstellung der Bauteile aus faserverstärktem Polyurethan

mittels RRIM-Verfahren und Spritzguss, deren Lackierung in höchster Präzision und die Montage. Jährlich werden bei POLYTEC CAR STYLING rund 10.000 der Stoßfängersysteme Just-in-Sequence hergestellt und in korrekter Reihenfolge direkt an die Produktionsstraße des rund zwei Autostunden entfernten Jaguar-Werks in Castle Bromwich geliefert.

RICHARD HALE, BROMYARD, UK

TALENTS WANTED!

DIE WEITERENTWICKLUNG DER POLYTEC GROUP BEGINNT MIT IHREN MITARBEITERN

Personalentwicklung bei POLYTEC bedeutet, gerade oft jungen Mitarbeitern einen Vertrauensvorschuss zu geben und sie dann auf ihrem Karriereweg zu begleiten. Programme wie die „POLYTEC Leadership Academy“ oder die „Lean Management Academy“ geben dabei vielen die notwendige Unterstützung. Neben diesen Maßnahmen ist es aber auch notwendig, neue Mitarbeiter für POLYTEC zu gewinnen. Hier steht POLYTEC im Wettbewerb um die besten Talente und unternimmt nun Vieles, um die Arbeitgebermarke „POLYTEC“ zu stärken – nicht zuletzt mit dem Arbeitgeber-Slogan „PASSION FOR PEOPLE“.

WIR GEHEN NEUE WEGE

Neben den bereits langjährigen Auftritten auf den Netzwerken XING (DACH-Region) und linkedIN (international), ist POLYTEC nun auch auf twitter (@POLYTEC_career) und facebook (@polytecgrouppassion) vertreten. Aktuelle Infos, Fotos und Videos rund um das Thema „Karriere bei POLYTEC“

werden über diese Kanäle geteilt und so vor allem das junge Publikum angesprochen. In den facebook-Auftritt wurde zudem das POLYTEC-Jobportal und der Youtube-Kanal eingebunden. So erhalten Karriere-Interessierte sehr schnell einen authentischen Einblick in die „POLYTEC-World“.

PASSION FOR PEOPLE



ZWISCHENBERICHT Q3 2017

ERGEBNIS DER GRUPPE

In EUR Mio.	Q3 2017	Q3 2016	Änderung	Q1-Q3 2017	Q1-Q3 2016	Änderung
Umsatzerlöse	159,8	155,6	2,6%	508,0	481,9	5,4%
EBITDA	18,8	20,0	-6,1%	63,9	53,1	20,4%
EBIT	12,1	13,5	-10,7%	43,4	33,8	28,4%
Periodenergebnis	8,4	9,5	-11,2%	31,0	22,5	38,2%

EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	11,8%	12,9%	-1,1% Pkt.	12,6%	11,0%	1,6% Pkt.
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	7,5%	8,7%	-1,2% Pkt.	8,5%	7,0%	1,5% Pkt.
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,37	0,42	-11,9%	1,38	1,00	38,0%

Der Konzernumsatz der POLYTEC GROUP erhöhte sich in den ersten drei Quartalen 2017 um 5,4% auf EUR 508,0 Mio. (Q1-Q3 2016: EUR 481,9 Mio.). In den Monaten Jänner bis September 2017 konnten deutliche Steigerungen insbesondere bei den Werkzeug- und Entwicklungsumsätzen erzielt werden. Diese positive Entwicklung – die mittelfristig zu neuen Teileumsätzen führt – verteilte sich über die gesamte POLYTEC GROUP und war sowohl bei Personenkraftwagen als auch Nutzfahrzeugen zu verzeichnen. Das EBITDA des Konzerns belief sich in den ersten drei Quartalen 2017 auf EUR 63,9 Mio. und lag mit einem Plus von

20,4% deutlich über dem Niveau des Vorjahres (EUR 53,1 Mio.). Die EBITDA-Marge stieg von 11,0% auf 12,6%. Das EBIT der POLYTEC GROUP konnte in den ersten neun Monaten 2017 um 28,4% auf EUR 43,4 Mio. (Q1-Q3 2016: EUR 33,8 Mio.) gesteigert werden. Die EBIT-Marge verbesserte sich um 1,5 Prozentpunkte auf 8,5% (Q1-Q3 2016: 7,0%). Im dritten Quartal 2017 lagen die Ertragskennzahlen unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Ein wesentlicher Grund dafür waren die kräftig gestiegenen Werkzeug- und Entwicklungsumsätze, die deutlich niedrigere Ertragsmargen aufweisen, als jene der Teileumsätze.

Die Materialquote erhöhte sich um 0,4 Prozentpunkte auf 47,6% (Q1-Q3 2016: 47,2%). Dies resultierte insbesondere aus gestiegenen Werkzeug- und Entwicklungsumsätzen sowie höheren Rohstoffpreisen.

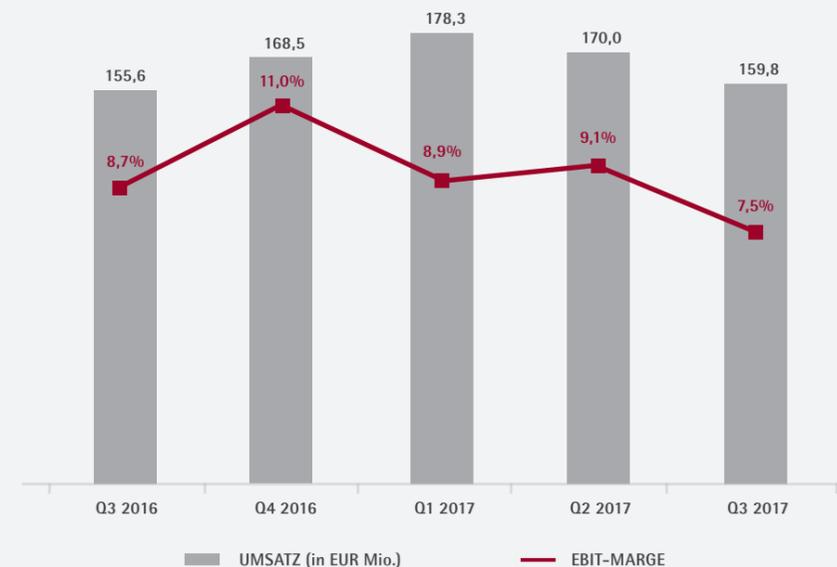
Die Personalquote reduzierte sich im Vergleich zur Vorjahresperiode um 1,8 Prozentpunkte auf 31,4% (Q1-Q3 2016: 33,2%). Gründe hierfür waren einerseits ein im zweiten Quartal des Vorjahres unüblicher Aufwand im Zusammenhang mit einer Nachschussverpflichtung in eine Pensionskasse in Höhe von rund EUR 2,9 Mio., andererseits Effizienzsteigerungen und ein höherer Automatisierungsgrad.

Das Finanzergebnis entwickelte sich positiv und betrug EUR -2,4 Mio. (Q1-Q3 2016: EUR -3,5 Mio.). Der Zinsaufwand reduzierte sich durch die Begebung neuer Schuld-scheindarlehen mit deutlich besseren Konditionen, die per Ende März 2017 zur Rückzahlung der kompletten variablen Teile der Schuld-scheindarlehen aus dem Jahr 2014 verwendet wurden. Die Steuerquote des Konzerns betrug zum Ende des dritten Quartals 2017 24,4% und reduzierte sich aufgrund eines günstigeren Ländermixes um 1,6 Prozentpunkte im Vergleich zu den ersten drei Quartalen des Vorjahres.

Die POLYTEC GROUP erzielte in den Monaten Jänner bis September 2017 ein Nettoergebnis von EUR 31,0 Mio., das um EUR 8,5 Mio. bzw. 38,2% über dem Vorjahreswert lag. Das Ergebnis je Aktie stieg von EUR 1,00 auf EUR 1,38.

KONZERNUMSATZ UND EBIT-MARGE

Vergleich von Umsatz und EBIT-Marge der letzten vier Quartale mit Q3 2017



UMSATZ NACH MARKTBEREICHEN

In EUR Mio.	Q3 2017	Anteil	Q3 2016	Q1-Q3 2017	Anteil	Q1-Q3 2016
Personenkraftwagen	101,7	63,6%	101,7	329,2	64,8%	316,6
Nutzfahrzeuge	36,7	23,0%	33,6	121,7	24,0%	107,9
Non-Automotive	21,4	13,4%	20,3	57,1	11,2%	57,4
POLYTEC GROUP	159,8	100%	155,6	508,0	100%	481,9

Im Marktbereich Personenkraftwagen, dem mit 64,8% umsatzstärksten Bereich der POLYTEC GROUP, erhöhte sich der Umsatz in den ersten drei Quartalen 2017 gegenüber der Vorjahresperiode um rund 4,0%

auf EUR 329,2 Mio. (Q1-Q3 2016: EUR 316,6 Mio.). Der Umsatz im Marktbereich Nutzfahrzeuge (24,0%) erhöhte sich in den Monaten Jänner bis September 2017 gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich um 12,8%

auf EUR 121,7 Mio. Der Umsatz im Non-Automotive-Bereich (11,2%) blieb stabil auf dem Niveau des Vergleichszeitraums 2016.

UMSATZ NACH KATEGORIEN

In EUR Mio.	Q3 2017	Anteil	Q3 2016	Q1-Q3 2017	Anteil	Q1-Q3 2016
Teile- und sonstiger Umsatz	144,2	90,2%	142,6	456,9	89,9%	445,0
Werkzeug- und Entwicklungsumsatz	15,6	9,8%	13,0	51,1	10,1%	36,9
POLYTEC GROUP	159,8	100%	155,6	508,0	100%	481,9

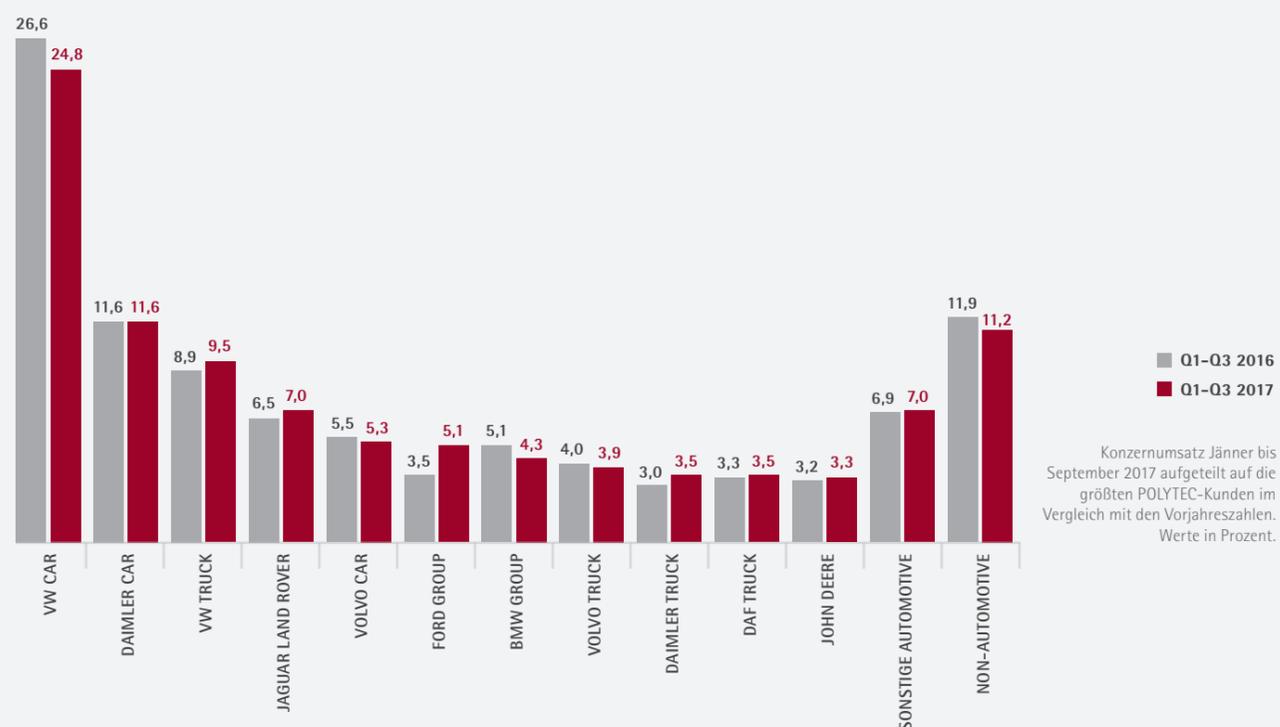
Die Werkzeug- und Entwicklungsumsätze unterliegen zyklischen Schwankungen. Im Vorjahresvergleich erhöhten sich die

Werkzeug- und Entwicklungsumsätze in den ersten neun Monaten 2017 deutlich um 38,5% bzw. EUR 14,2 Mio. Die Steigerungen

verteilten sich auf die gesamte POLYTEC GROUP, sowohl bei Personenkraftwagen als auch bei Nutzfahrzeugen.

KONZERNUMSATZ NACH KUNDEN

im Vergleich zur Vorjahresperiode



UMSATZ NACH REGIONEN

In EUR Mio.	Q3 2017	Anteil	Q3 2016	Q1-Q3 2017	Anteil	Q1-Q3 2016
Österreich	5,9	3,7%	3,8	16,8	3,3%	13,3
Deutschland	90,7	56,7%	97,8	284,5	56,0%	274,3
Sonstige EU-Länder	53,3	33,4%	43,5	175,0	34,5%	166,2
Sonstige Länder	9,9	6,2%	10,5	31,7	6,2%	28,1
POLYTEC GROUP	159,8	100%	155,6	508,0	100%	481,9

MITARBEITER

Beschäftigte inkl. Leihpersonal Vollzeitäquivalente (FTE)	Ende der Periode			Durchschnitt der Periode		
	30.09.2017	30.09.2016	Änderung	Q1-Q3 2017	Q1-Q3 2016	Änderung
Österreich	551	541	10	535	559	-24
Deutschland	2.224	2.209	15	2.204	2.228	-24
Sonstige EU-Länder	1.584	1.339	245	1.597	1.307	290
Sonstige Länder	188	172	16	180	171	9
POLYTEC GROUP	4.547	4.261	286	4.516	4.265	251

Der Personalstand (inkl. Leihpersonal) der POLYTEC GROUP erhöhte sich zum Ende des dritten Quartals 2017 im Vorjahresvergleich

um 6,7% bzw. 286 Mitarbeiter. Die Anzahl der Beschäftigten erhöhte sich insbesondere in Best-Cost-Ländern. Grund dafür war

primär die im Oktober 2016 akquirierte ungarische POLYTEC Komló Kft., wo rund 200 Mitarbeiter beschäftigt sind.

FINANZKENNZAHLEN

Die Finanzkennzahlen werden mit Vergleichszahlen des letzten Bilanzstichtages, 31. Dezember 2016 wie folgt dargestellt:

	Einheit	30.09.2017	31.12.2016
Eigenkapital	EUR Mio.	210,0	189,9
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	41,5	37,9
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) ¹⁾	EUR Mio.	73,8	40,1
Nettoumlaufvermögen/Umsatz	%	10,9	6,2
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)	EUR Mio.	83,7	69,9
Nettofinanzverbindlichkeiten/EBITDA	-	0,92	0,87
Gearing (Nettofinanzverbindlichkeiten/EK)	-	0,40	0,37
Capital Employed	EUR Mio.	314,0	276,2
ROCE vor Steuern (EBIT/Capital Employed)	%	21,1	19,1

¹⁾ Nettoumlaufvermögen = Kurzfristige Vermögenswerte minus Kurzfristige Verbindlichkeiten

Insbesondere aufgrund der gestiegenen Werkzeug- und Entwicklungsumsätze erhöhte sich das Nettoumlaufvermögen im dritten Quartal 2017 um zusätzliche EUR 7,9 Mio. auf EUR 73,8 Mio. Diese Erhöhung und die vorzeitige Rückzahlung von kurzfristig verzinslichen Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 8,9 Mio. führten zu einer Reduktion der kurzfristigen Finanzmittel um EUR 15,8 Mio. auf EUR 55,4 Mio. im Vergleich zum 30. Juni 2017. Dadurch reduzierte sich auch die Bilanzsumme zum 30. September 2017 auf EUR 506,4 Mio. (30.06.2017: EUR 515,5 Mio., 31.12.2016: EUR 501,4 Mio.).

Die Eigenkapitalquote zum 30. September 2016 stieg im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2016 um 3,6 Prozentpunkte auf 41,5%.

Die Nettofinanzverbindlichkeiten stiegen gegenüber dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2016 um EUR 14,7 Mio. auf EUR 83,7 Mio. und blieben stabil auf dem Niveau der Konzernbilanz zum 30. Juni 2017 in Höhe von EUR 82,0 Mio. Die Kennzahl Nettofinanzverbindlichkeiten zu EBITDA (sie spiegelt die fiktive Entschuldungsdauer wider) blieb mit 0,92 auf dem Niveau des Bilanzstich-

tags 31. Dezember 2016. Das Gearing-Ratio (Verschuldungsgrad) erhöhte sich leicht von 0,37 auf 0,40 und blieb – trotz des Anstiegs im Nettoumlaufvermögen – auf demselben niedrigen Niveau wie zum 30. Juni 2017.

Der ROCE (Return on Capital Employed) der ersten neun Monate 2017 – er zeigt die Ertragskraft des durchschnittlich eingesetzten Kapitals – verbesserte sich im Vergleich zum ROCE des Geschäftsjahres 2016 um 2,0 Prozentpunkte auf 21,1% und lag damit deutlich über dem angestrebten ROCE von mindestens 15%.

AUSBLICK

Das Management der POLYTEC GROUP geht für das Geschäftsjahr 2017 – auf Grundlage eines stabilen Konjunkturverlaufs sowie der positiven Geschäftsentwicklung aller Groß-

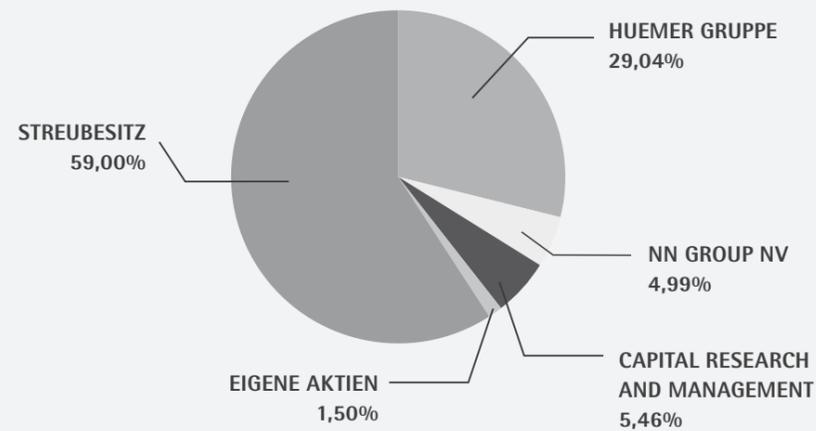
kunden – weiterhin von einem mindestens leichten Wachstum sowohl des Konzernumsatzes als auch der operativen Ergebniszahlen aus.

AKTIONÄRSSTRUKTUR

Das Grundkapital der POLYTEC Holding AG betrug zum Stichtag 30. September 2017 unverändert EUR 22,3 Mio. und war in 22.329.585 auf Nennwert lautende Aktien unterteilt. Die POLYTEC Holding AG hielt am Berichtsstichtag unverändert 334.041 Stück eigene Aktien, was einem Anteil von rund 1,50% am Grundkapital entsprach. Die Huemer-Gruppe hielt unverändert rund 29,04% (16,00% Huemer Holding GmbH

und 13,04% Huemer Invest GmbH) des Grundkapitals der POLYTEC Holding AG. Am 18. Oktober 2017 wurde der POLYTEC Holding AG vom Aktionär NN Group N.V., Amsterdam (Niederlande), mitgeteilt, dass am 17. Oktober 2017 eine Meldeschwelle bezüglich einer Beteiligung unterschritten wurde. Zwei verwaltete Fonds hielten per 17. Oktober 2017 zusammen 4,99% bzw. 1.115.250 Aktien an der POLYTEC Holding

AG. Die POLYTEC Holding AG hat am 18. Oktober 2017 dazu eine Meldung gemäß § 93 Abs. 2 BörseG veröffentlicht. Darüber hinaus wurden der POLYTEC Holding AG seitens der Aktionäre keine Stimmrechtsmitteilungen gemäß § 91 BörseG gemacht. Zum Redaktionsschluss dieses Berichts Anfang November 2017 stellte sich die Aktionärsstruktur der POLYTEC Holding AG auf Basis der ausgegebenen Aktien wie folgt dar:



UNTERNEHMENSKALENDER 2018

Für das Geschäftsjahr 2018 wurde folgender Unternehmenskalender festgelegt:

Datum	Tag	Ereignis
12. April 2018	DO	Jahresfinanzbericht und Geschäftsbericht 2017
6. Mai 2018	SO	Nachweisstichtag „Hauptversammlung“
9. Mai 2018	MI	Zwischenbericht Q1 2018
16. Mai 2018	MI	18. ordentliche Hauptversammlung für Geschäftsjahr 2017, Hörsching, 10:00 Uhr
22. Mai 2018	DI	Ex-Dividenden-Tag
23. Mai 2018	MI	Nachweisstichtag „Dividenden“ (Record date)
24. Mai 2018	DO	Dividenden-Zahltag
8. August 2018	MI	Halbjahresfinanzbericht 2018
7. November 2018	MI	Zwischenbericht Q3 2018

PAUL RETTENBACHER, HÖRSCHING, ÖSTERREICH

POLYTEC GROUP

Social Media Auftritte



ES GIBT VIELE GRÜNDE, DIE POLYTEC ZU EINEM INTERESSANTEN ARBEITGEBER MACHEN. ABER WAS SAGEN UNSERE MITARBEITER?

Ein besonderes Highlight sind unsere neuen Karrierevideos, die diesen Sommer gedreht wurden, um Interessierten einen besonders authentischen Einblick in die Arbeitswelt bei POLYTEC zu geben. Mitarbeiter aus Tschechien, den Niederlanden, Deutschland und Österreich haben sich bereit erklärt, vor der Kamera Einblicke in ihr Arbeitsleben zu geben. Sie erzählen, warum sie sich damals für POLYTEC entschieden haben – aber auch, was ihr persönlicher Beitrag zu einem positiven Arbeitsklima ist und welchen Berufswunsch sie als Kind hatten – seien Sie gespannt!



KICKSTART FÜR KARRIEREN

Aber auch der direkte Kontakt mit Bewerbern außerhalb des World Wide Web ist ein wesentliches Puzzleteil in der Gewinnung von Talenten für POLYTEC. Zu diesem Zweck präsentieren wir uns auf Karrieremessen in vielen Ländern und Städten und zeigen mögliche Karrierepfade und Berufsbilder auf. Diese Karrieremessen finden auf Universitäten, Fachhochschulen, mittleren Schulen oder auch bei öffentlich

zugänglichen Veranstaltungsorten statt. Interessierte können so direkt ihre Fragen an Fach- und Führungskräfte von POLYTEC stellen und erhalten so sehr gute und echte Eindrücke. Auf der Jobmesse in Cloppenburg (Deutschland) wurde sogar eine Spritzgussmaschine ausgestellt, auf der sich Lehrstellensuchende probieren konnten.

DANIEL LEHNER, HÖRSCHING, ÖSTERREICH



Neugierig?

Zu unseren Karriereclips gelangen Sie über unsere Website, YouTube oder diesen QR-Code.

...und Action!
Authentische Berichte von „echten“ Mitarbeitern.

POLYTEC INFORMATION TV

MITARBEITER-INFORMATION ÜBER EINEN KOMMUNIKATIONSKANAL,
DER DIREKT ANSPRICHT



Wichtige Informationen dort darstellen,
wo sie von den Mitarbeitern gesehen werden:
POLYTEC INFORMATION TV auf dem Shopfloor.

Die Infoscreens wurden an hochfrequentierten Stellen, beispielsweise neben den Wasserspendern, platziert.



**"ZIEL IST DIE FÖRDERUNG
EINER SCHNELLEN INTERNEN KOMMUNIKATION
UND SOMIT DIE VERSTÄRKTE NUTZUNG VON
INFORMATION ALS FÜHRUNGSINSTRUMENT."**

DANIEL LEHNER, HEAD OF HUMAN RESOURCES

Wichtige Informationen dort darstellen, wo sie von den Mitarbeitern gesehen werden: in der Produktionshalle, der Kantine, im Flur oder neben den Kaffeeautomaten. Seit September können die Mitarbeiter auf modern gestalteten Infoscreens aktuelle Informationen und Newsbeiträge konsumieren.

EFFIZIENTE UND TRANSPARENTE MITARBEITERKOMMUNIKATION

Viele Mitarbeiter haben sich schon gefragt, was die vielen „großen Fernseher“, die verteilt über den gesamten Standort Hörsching aufgebaut wurden, für einen Zweck erfüllen sollen. Es handelt sich hierbei um ein Pilotprojekt von POLYTEC, um mit zielgerichteter Informationsvermittlung den nächsten Schritt in der digitalen Mitarbeiter-Kommunikation zu gehen.

Die primäre Zielgruppe des POLYTEC INFORMATION TV sind die Mitarbeiter am Shopfloor, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit keinen Zugang zu E-Mails oder zum Intranet haben und stärker in den Informationsfluss eingebunden werden sollen. Genauso werden natürlich auch alle anderen Mitarbeiter am Standort Hörsching angesprochen. Ziel ist die Förderung einer schnellen internen Kommunikation und somit die verstärkte Nutzung dieser als Führungsinstrument.

VON MITARBEITERN FÜR MITARBEITER

Hinter dem POLYTEC INFORMATION TV steht ein Redaktionsteam aus rund dreißig Mitarbeitern, die die jeweiligen Themen ihres Bereiches aufbereiten. Dafür bedienen sie sich einer modernen individuell auf die Anforderungen von POLYTEC angepassten Software, anhand derer die Inhalte sehr einfach eingepflegt und „per Knopfdruck“ auf den Bildschirmen publiziert werden können.

Die Beitragsgestaltung durch die Redakteure folgt dabei dem Motto „Bild schlägt Text“ - wir wollen die Inhalte für alle leicht verständlich und locker aufbereitet kommunizieren. Dies gelingt mit einem Mix aus wiederkehrenden Inhalten und aktuellen Informationen. Der Bogen der Themen spannt sich von Kundenbesuchen über die Vorstellung neuer Mitarbeiter bis zum POLYTEC PERFORMANCE SYSTEM. Auch der obligatorische Speiseplan für die Betriebskantine darf nicht fehlen.

REICHWEITE ERHÖHEN, GRENZENLOS KOMMUNIZIEREN

Das Projekt wurde nach einer sehr intensiven Schlussphase Anfang September abgeschlossen und am Standort Hörsching im Rahmen eines Pilotprojekts ausgerollt. Künftig soll diese „state of the art“-Kommunikation von Mitarbeitern für Mitarbeiter nicht nur in Hörsching angeboten werden, sondern weltweit.

Das POLYTEC INFORMATION TV bringt die POLYTEC GROUP in Sachen Unternehmensentwicklung wieder einen Schritt weiter in Richtung Zukunft und unterstreicht, dass der Faktor Mensch bei POLYTEC ein wichtiger Bestandteil ist.

JUTTA MAYR, HÖRSCHING, ÖSTERREICH

POLYTEC FEIERT MIT MITARBEITERN UND FAMILIEN

2.000 GÄSTE FOLGTEN DER EINLADUNG ZUM MITARBEITERTAG IN LOHNE

POLYTEC PLASTICS öffnete am Standort im niedersächsischen Lohne ihre Werkstore und bot den Mitarbeitern sowie deren Familien ein vielseitiges Rahmenprogramm. Interessierte Anrainer und die Belegschaft der angrenzenden Firmen waren ebenfalls herzlich eingeladen.

Bei gutem Wetter und mit guter Stimmung strömten die Besucher bereits zu Veranstaltungsbeginn auf das Werksgelände des POLYTEC-Standorts in Lohne. Anlass war der Arbeitertag am 23. September, den das Werk für seine Beschäftigten und deren Familien ausrichtet. Dem Organisations-team war es dabei auch wichtig, die Region an dem Arbeitertag teilhaben zu lassen. Deshalb hieß man ebenso alle Nachbarn sowie die Geschäftsleitungen der umliegenden Unternehmen herzlich willkommen. Auch Tobias Gerdesmeyer, Bürgermeister der Stadt Lohne, folgte der Einladung und zeigte bei seinem Besuch sein Interesse an POLYTEC.

UNTERHALTUNG FÜR JEDE ALTERSGRUPPE

Auf dem Gelände gab es Unterhaltung für Groß und Klein. Neben einem Segway-Hindernisrennen konnten die Teilnehmer ihre Geschicklichkeit auch beim Mini-Gabelstapler-Parcours unter Beweis

stellen. Die kleinen Gäste zeigten sich vor allem von der LKW-Hüpfburg, dem Kinderkarussell und dem farbenfrohen Kinderschminken begeistert. Für die kulinarische Verköstigung war mit Getränken, verschiedenen Speisen und – sehr zur Freude des Nachwuchses – auch mit Süßigkeiten und Eis gesorgt.

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Um den wissbegierigen Besuchern einen Überblick über die verschiedenen Produktionsprozesse und die Komplexität unserer Produkte zu vermitteln, wurde bei geführten Rundgängen ein Einblick in die Produktionshallen gewährt. Vom Band liefen währenddessen die vier Hauptprodukte: Entlüftungsleitungen, Miele-Griffblenden, Zylinderkopfhäuben und Ölwanne. Zudem warteten auf die Gäste Ausstellungen von POLYTEC-Produkten im Showroom sowie an den produzierenden Fertigungslinien und eine Ausstellung von Fahrzeugen mit unseren Motorraumteilen. Dass POLYTEC nicht

nur Hersteller, sondern auch Entwickler von hochwertigen Kunststoffteilen ist, wurde bei erklärenden Vorträgen und Demonstrationen deutlich.

EIN DANKE AN ALLE MITARBEITER, DIE MIT IHREM EINSATZ ZUR ERFOLGSGESCHICHTE BEITRAGEN

Der Arbeitertag soll nicht nur verdeutlichen, was am Standort Lohne – angefangen vom Um- und Neubau der Produktionshallen bis hin zur Erweiterung des Maschinenparks – in den letzten Jahren geschafft wurde, sondern auch ein Dankeschön an die Mitarbeiter sein, die mit ihrem Einsatz jeden Tag zur Erfolgsgeschichte der POLYTEC GROUP beitragen. Das Engagement, mit dem die Mitarbeiter ihren Familien ihr Arbeitsumfeld und ihre Tätigkeit vorgestellt haben, zeugt von der Leidenschaft für unsere Produkte und der hohen Identifikation mit POLYTEC als Arbeitgeber.

ELKE CARIO, LOHNE, DEUTSCHLAND



Das Showcar zeigt anhand von mehr als 50 Bauteilen, wie viel POLYTEC in Automobilen steckt.



Die kleinen Gäste waren neugierig auf den Job ihrer Eltern.



Ausstellung unserer Produkte direkt an den Fertigungslinien.



Strahlende Kinderaugen löste vor allem der Anblick des Karussells aus.



Für das leibliche Wohl der Besucher war bestens gesorgt.



POLYTEC AUF DER IAA

67. INTERNATIONALE AUTOMOBILAUSSTELLUNG

Unter dem Messemotto „Zukunft erleben“ öffnete vom 14. bis 24. September die 67. IAA in Frankfurt am Main ihre Pforten und präsentierte Messebesuchern aus aller Welt die neuesten Trends rund um die Themen Automobil und Mobilität.

Den 810.000 Besuchern der Leitmesse der Automobilindustrie wurden Neuheiten von rund 1.000 Ausstellern geboten. Bei einem Rundgang durch die Messehallen kristallisieren sich vor allem drei Schwerpunkte heraus: vernetztes und automatisiertes Fahren, urbane Mobilitätskonzepte von morgen sowie der anhaltende Trend zur Elektromobilität. Auf Modellebene gelten Kompaktwagen in SUV-Optik als das heißeste Thema.

DÜRFEN WIR AUCH SIE BEWEGEN?
Die POLYTEC GROUP stellte den diesjährigen Messeauftritt unter das Motto „Moving Technologies“ und präsentierte auf 104 Quadratmetern ihre geballte Kunststoffkompetenz und innovative Lösungsansätze entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

SHOWCAR: BEWEGENDE TECHNOLOGIEN ZUM GREIFEN NAH
Hauptattraktion des Messestandes war unser aktuelles Showcar. Anhand von mehr als fünfzig Bauteilen für den Exterior-, Interieur- und Motorraumbereich wird verdeutlicht, wo im Auto POLYTEC drinsteckt.

Ob Spritzguss, Faserverbund oder Polyurethan-Anwendungen: das Showcar bietet einen Überblick über das vielseitige Technologieportfolio von POLYTEC. Daraus entwickeln sich immer wieder interessante Messeggespräche. Unterstützt wird die Produktpräsentation durch eine eigene App auf einem Multitouch-Table. Ganz im Sinne unseres Claims PASSION CREATES INNOVATION können die User durch zusätzlichen Content klicken um mehr über unsere Produkte und die eingesetzten Technologien zu erfahren.

„SERVUS!“ BEIM ÖSTERREICHISCHEN ABEND
Mit kulinarischen Schmankerln und alpenländischer Dekoration verwandelte sich der Messestand abends in eine gemütliche Kulisse für unsere Standparty. Untermalt von stimmungsvoller Musik wurden zusammen mit Kunden und Partnern nach rotweiß-roter Lebensart gemeinsame Erfolge gefeiert.

MARCO BADER, HÖRSCHING, ÖSTERRREICH



Introducing...

MIT LEIDENSCHAFT FÜR POLYTEC

Bereits bei der Auswahl der Mitarbeiter achtet POLYTEC auf die Begeisterungsfähigkeit der Bewerber. Ein begeistertes POLYTEC-Team schafft nachhaltige Werte für unser Unternehmen und unsere Kunden. Drei Mitarbeiter in Schlüsselfunktionen stellen wir Ihnen auf diesen Seiten näher vor. Carsten Rakus unterstützt in seiner Position als „verlängerter Arm“ den Vertriebs- und Entwicklungsvorstand im Bereich Sales über alle Business Units hinweg. Seit Juli 2017 zeichnet Viktor Antal als Head of Corporate Controlling verantwortlich für die Optimierung und den weiteren Ausbau der konzernweiten Controllingprozesse. Hagen Zimmermann managt in seiner Rolle als Head of Corporate Lean Management den Rollout und die strategische Weiterentwicklung des POLYTEC Performance Systems auf Gruppenebene.

Zufriedenheit...

ist der Stein der Weisen, der alles in Gold verwandelt, das er berührt.

Was motiviert Sie im Arbeitsalltag?

Immer wieder neue Herausforderungen eingehen zu dürfen.

Was ist Ihre Leidenschaft?

Innovation.

Ein erfolgreiches Unternehmen...

besteht aus erfolgreichen Mitarbeitern.

Meine Freunde beschreiben mich als...

polarisierend, ehrgeizig, hilfsbereit, ausdauernd.

Im Tierreich wäre ich...

ein Gepard - sie verfügen über hohe Motivation, Schnelligkeit und großes Leistungspotenzial, wenn es darauf ankommt.

Auf eine einsame Insel...

will ich nicht.

Zeit ist...

unbezahlbar.

Zukunft bedeutet...

Veränderung.

Veränderung bedeutet...

neue Chancen und Möglichkeiten.



Mein Motto:

*Halte dich von negativen Menschen fern.
Sie haben ein Problem für jede Lösung.*

Carsten Rakus
CSO Support Manager

In 3 Worten	zielstrebig, zuverlässig, ausdauernd
Teil des Teams	seit Mai 2016
Am Standort	Hörsching, Österreich

Introducing...

Was motiviert Sie im Arbeitsalltag?

Steuerung mit betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen.

Was ist Ihnen bei der Zusammenarbeit mit Kollegen wichtig?

Offenheit, Professionalität, Veränderungen möglich machen und Erfolge gemeinsam feiern.

Was ist Ihre Leidenschaft?

Golfspielen.

Die Welt braucht...

Verständnis für Unterschiede.

Zukunft bedeutet...

Chancen und spannende Zeiten.

Veränderung bedeutet...

Chancen zu erkennen und dafür zu kämpfen.

Zufriedenheit...

ist der Zustand, den ich jedem wünsche!

Ein erfolgreiches Unternehmen...

hat viele unternehmerisch denkende Mitarbeiter.

Im Tierreich wäre ich...

ein Gepard, weil er der schnellste ist.

Mein Traumwagen:

Mercedes SL

Mein Motto:

Walk the talk!



Viktor Antal
Head of Corporate Controlling

In 3 Worten	ergebnisorientiert, offen und optimistisch
Teil des Teams	seit Juli 2017
Am Standort	Hörsching, Österreich



Hagen Zimmermann
Head of Corporate Lean Management

In 3 Worten	visionär, beharrlich, analytisch
Teil des Teams	seit September 2017
Am Standort	Hörsching, Österreich



Was motiviert Sie im Arbeitsalltag?

Die Möglichkeit die Zukunft mitzugestalten.

Was ist Ihnen bei der Zusammenarbeit mit Kollegen wichtig?

Ehrlichkeit, ein respektvoller Umgang und Humor.

Was ist Ihre Leidenschaft?

Meine Familie und Kochen.

Die Welt braucht...

gegenseitigen Respekt, mehr wir statt ich und mehr mutige Visionäre.

Zeit ist...

mit zunehmendem Alter immer wertvoller.

Zufriedenheit...

ist ein schlechter Motivator, aber ein großes Glück.

Auf eine einsame Insel...

würde ich nicht freiwillig reisen - dazu bin ich zu gesellig.

Ein erfolgreiches Unternehmen...

sieht Veränderungen als Möglichkeiten und macht sich im Hier und Jetzt schon Gedanken über die Zukunft.

Im Tierreich wäre ich...

ein Bison - Herdentier, bestimmt, furchtlos und ständig auf der Suche nach neuen Möglichkeiten.

Mein Traumwagen:

Lamborghini Reventón

Mein Motto:

Change is my passion

Leidenschaftlich Gutes tun

SPENDENPROJEKT 2017

In der feierlichsten Zeit des Jahres wollen wir nicht vergessen, dass es einigen Menschen weniger gut geht als uns. Daher nehmen wir auch heuer bewusst von der Vergabe von Weihnachtsgeschenken Abstand und unterstützen stattdessen ein gemeinnütziges Sozialprojekt:

AKTION „OÖN CHRISTKINDL“ (Linz, Österreich)

Die Weihnachtsaktion der Oberösterreichischen Nachrichten hilft auch heuer wieder tausenden notleidenden Oberösterreichern. POLYTEC greift dem OÖN Christkindl mit einer Spende von 15.000 Euro unter die Flügel.



Sehr geehrte Geschäftspartner, Aktionäre und Mitarbeiter,

die aktuelle positive Entwicklung der POLYTEC GROUP wäre ohne Ihr Vertrauen in unsere Lösungen nicht möglich gewesen. Auf diesem Wege möchten wir uns bei Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wie Sie dieser Ausgabe entnehmen können, hielt das Jahr 2017 wieder spannende Aufgaben und Herausforderungen für uns bereit. In diesem Jahr bewegten uns neben strategischen Themen vor allem umfangreiche Investitionen in mehrere Standorte der Unternehmensgruppe, die konzernweite Digitalisierungsstrategie und nicht zuletzt die Entwicklung vieler interessanter Neuprojekte. Die daraus resultierenden Erfolge spornen uns für anstehende Aufgaben an und lassen uns mit Freude und Motivation den neuen Herausforderungen im kommenden Jahr entgegenblicken.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr!

Friedrich Huemer, CEO

Alice Godderidge, CSO

Gewinnen Sie einen Verwöhnenaufenthalt für zwei!

READ & WIN

1. In welchen Social Media Netzwerken tritt POLYTEC auf?
2. Welche Bauteile produziert POLYTEC für den auch als Black Cab bezeichneten TX5?
3. An welchen Standorten produziert POLYTEC die Dachspoiler für den Ford Fiesta ST und ST-Line?



Best Western Soleo Hotel



Solemar-Therme

Senden Sie die Antworten auf oben stehende Fragen bis 22.01.2018 per E-Mail an polytecworld@polytec-group.com und gewinnen Sie einen Gutschein über 3 Übernachtungen für 2 Personen inklusive Frühstück, 1x Eintritt in die Solemar-Therme (3 Stunden), und einer Teilkörper-Massage im „Best Western Soleo Hotel am Park“ in Bad Dürrenheim, der Solestadt im Schwarzwald (Deutschland). Der Gutschein ist bis 01.06.2020 gültig. Der Gewinner wird in Kalenderwoche 4 gezogen und schriftlich verständigt. Das Redaktionsteam ist von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen.

GEWINNER DER LETZTEN AUSGABE:
EVELYNE EBL, POLYTEC CAR STYLING HÖRSCHING GMBH, ÖSTERREICH

GLOSSAR

Business Intelligence (BI)	Software zur einfachen Analyse und Darstellung von Daten
CAD	Computer Aided Design: rechnerunterstütztes Konstruieren; das Konstruieren eines Produkts mittels EDV
Computer Aided Quality (CAQ)	Abbildung aller Qualitätsprozesse in einem Computersystem; Vernetzung von Daten aus Fachabteilungen und laufender Produktion. Automatisierte Rückspiegelung der Qualitätsdaten aus der Produktion in die Fachabteilung
CEO	Chief Executive Officer: Vorsitzender des Vorstands
Class A (A-Seite)	Sichtbare Bauteilflächen im Exterieur- und Interieurbereich
CSO	Chief Sales Officer: Vorstand für Vertrieb, Marketing und Entwicklung
DACH Region	Deutschland, Österreich und Schweiz; deutschsprachiger Raum in Europa
Data Warehouse (DW)	Zentrale Datenbank für Daten aus unterschiedlichsten Systemen, die als Quelle für jede weitere Datenanalyse dient
Enterprise Content Management (ECM)	Elektronische Erfassung, Speicherung und Verwaltung von Dokumenten und der damit verbundenen effizienten Abläufe
Enterprise Resource Planning (ERP)	Zentrales Computersystem zur Planung und Steuerung der internen Ressourcen im Sinne des Unternehmenszwecks
Just-in-Sequence	Sequenzgenaue Anlieferung der benötigten Teile an das Montageband; die Teile werden exakt zum richtigen Zeitpunkt und in korrekter Reihenfolge angeliefert
Manufacturing Execution System (MES)	Abbildung aller fertigungsbegleitenden Prozesse am Shop Floor (mit Ausnahme von Qualitätsthemen) in einem IT-System
One-Shot-Verfahren/-Produktion	Herstellung in einem Fertigungsschritt
POLYTEC Performance System	Lean-Management-Programm der POLYTEC GROUP
Polyurethan	Kunststoffe oder Kunstharze mit besonders breitem Anwendungsspektrum
PUR	Siehe Polyurethan
RRIM	Reinforced Reaction Injection Moulding: Polyurethan und ein Verstärkungsstoff (z. B. Glasfasern oder Carbonfasern) werden vermischt und unter hohem Druck in ein formgebendes Werkzeug gespritzt
State of the Art	Neuester Stand in der Entwicklung einer Technologie oder eines Produkts



PEFC-zertifiziert: Dieses Papier stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen. www.pefc.at

Impressum sowie Offenlegung nach § 25 Österreichischem Mediengesetz:

POLYTECHOLDING AG; Tätigkeit einer geschäftsführenden Holding sowie Entwicklung und Herstellung von Kunststoffteilen; UID-Nr. ATU 49796207; FN-Nr. 197646 g, LG Linz; Polytec-Straße 1, 4063 Hörsching, Österreich; Tel. +43 7221 701-0, Fax +43 7221 701-35, office@polytec-group.com; Vorstand: Friedrich Huemer, Markus Huemer, Alice Godderidge, Peter Haidenek; Aufsichtsratsvorsitzender: Fred Duswald; Halbjährliches Magazin zur Information von Mitarbeitern und Kunden der POLYTEC GROUP mit Informationen zur allgemeinen Geschäftsentwicklung, Produktneuheiten sowie sonstigen unternehmensrelevanten Inhalten. Verantwortlich für Inhalte: Alice Godderidge; Redaktionsleitung und Konzept: Jutta Mayr; Gestaltung: Jutta Mayr; Redaktionsteam: Alice Godderidge, Gabriele Worf, Jutta Mayr, Marco Bader, Daniel Lehner, Paul Rettenbacher, Christian Buchegger, Reinhard Donabauer, Stefan Lewald, Rachel Whitehead, Elke Cario, Manfred Krenauer, Adrian Williams, Carsten Birner, Rudolf Wiesbeck; Bildnachweis: POLYTEC GROUP, Fotolia, Ford, London EV Company Ltd., ots Presseportal, Netcarshow, Best Western Soleo Hotel am Park, Wellness- und Gesundheitszentrum Solemar. Vorbehaltlich Druck- und Satzfehlern.

Sie möchten sich vom Erhalt der POLYTEC WORLD abmelden oder Ihre Kontaktdaten aktualisieren? Bitte schreiben Sie uns an polytecworld@polytec-group.com.



**PASSION
CREATES
INNOVATION**